

SICHER SPERREN, SICHER STARTEN

DE

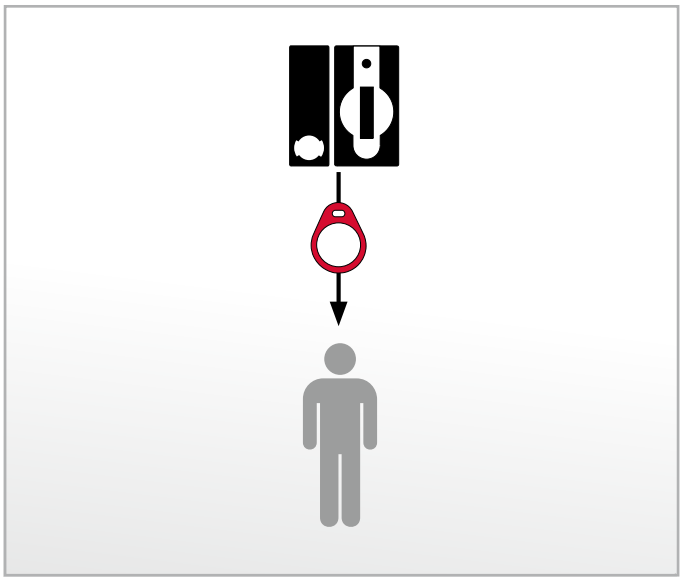
SICHERES SCHLÜSSELSYSTEM CKS2

EUCHNER

More than safety.

EINFACH. SICHER. CKS2.

Die Schlüsselaufnahme CKS2 bildet zusammen mit hochcodierten Schlüsseln auf Transponderbasis ein sicheres System, das höchste Sicherheitsanforderungen beim Sperren und Starten von Maschinen und Anlagen erfüllt. Durch die integrierte Auswerteelektronik erhalten Sie mit dem CKS2 ein platzsparendes System, das für viele Anwendungen eine Lösung bietet.



SICHERES SPERRSYSTEM

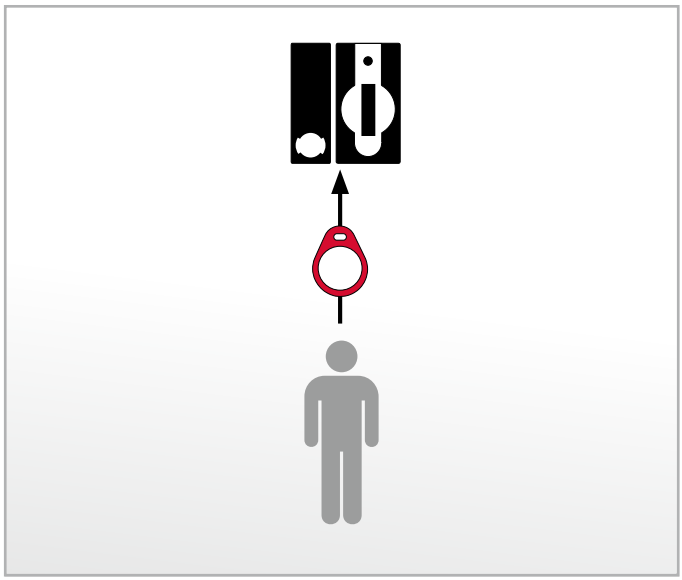
Stoppen der Anlage

Stoppen der Anlage zum Betreten eines gefährlichen Bereichs. Die Anlage kann ohne Schlüssel nicht gestartet werden.

- Instandhaltung und Wartung
- Materialbeladung

IHRE VORTEILE

- Kein mechanischer Verschleiß
- Vielseitig kombinierbar mit EUCHNER Zuhaltungen
- Sicheres Sperren des Wiederanlaufs bis Kategorie 4 / PL e



VERSCHIEDENSCHLIEßENDES SICHERES SCHLÜSSELSYSTEM

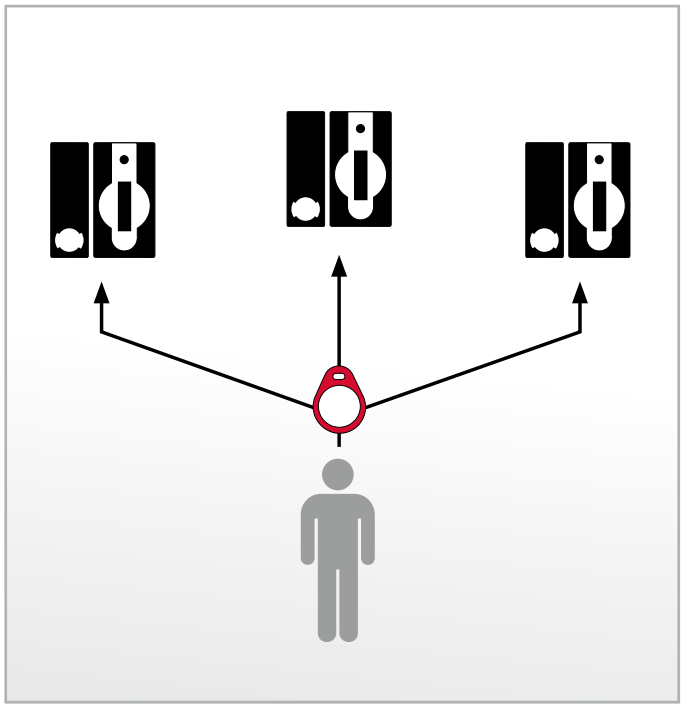
Starten eines definierten Ablaufs

Einfache Berechtigungsvergabe zum Starten eines definierten Prozessablaufs.

- Manueller Modus
- Instandhaltung

IHRE VORTEILE

- Keine aufwendige Programmierung notwendig
- Unkompliziertes Schlüsselmanagement



GLEICHSCHLIEßENDES SICHERES SCHLÜSSELSYSTEM

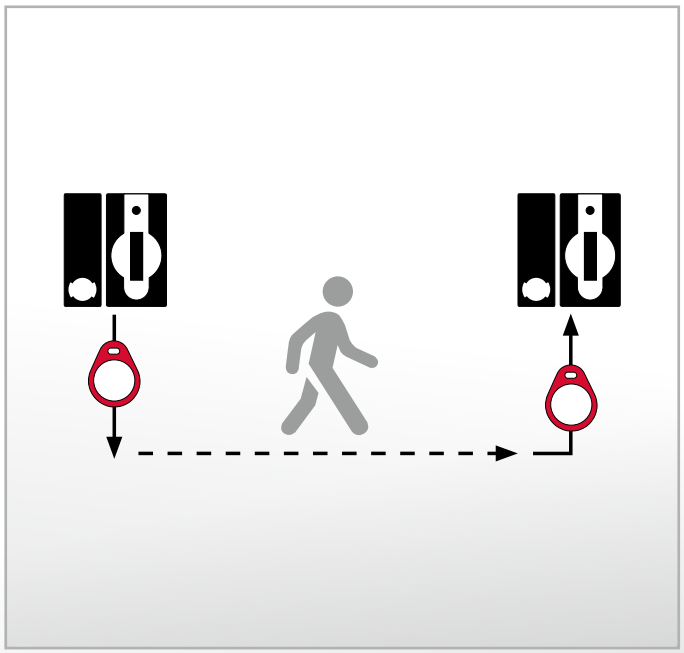
Starten von Abläufen in verschiedenen Anlagebereichen

Einfache Berechtigungsvergabe für das Starten bestimmter Prozessabläufe in verschiedenen Anlagebereichen.

- Manueller Modus für Wartung, Einrichtbetrieb, usw.
- Materialbeladung

IHRE VORTEILE

- Einfache Berechtigungsvergabe durch Lernvorgang
- Ein Schlüssel für mehrere Basisgeräte



SCHLÜSSELTRANSFERSYSTEM

Stoppen der Anlage | Starten eines definierten Ablaufs

Schlüssel wird zum Stoppen der Anlage gezogen und innerhalb der Anlage zum Starten eines definierten Ablaufs gesteckt.

- Wartung und Instandhaltung
- Für Durchgangsbereiche

IHRE VORTEILE

- Keine Schlüsselwechselbox oder -verteilstation notwendig
- Flexibel und einfach erweiterbar
- Sicher bis Kategorie 4 / PL e

CKS2 IM DETAIL

EIN SYSTEM, VIELFÄLTIGE BAUFORMEN

Ob für den Einbau in Schalttafeln, im separaten Gehäuse oder direkt im MGB2-Zuhaltemodul, es gibt für jede Anwendung die richtige Bauform.

Alle Bauformen nutzen die gleichen Schlüssel. Die Signale werden als klassische Ausgänge oder mithilfe des Busmoduls MBM über PROFINET / PROFIsafe, EtherCAT / FSoE oder EtherNet/IP / CIP Safety übertragen.

IHRE VORTEILE

- Schnelle Inbetriebnahme durch automatische Schlüsselprüfung ohne aufwendige Programmierung
- Einfache Handhabung dank direktem Lernen des Schlüssels an der Schlüsselaufnahme
- Maximale Flexibilität durch frei definierbare Anwendungen direkt in der Steuerung
- Reduzierter Hardwareaufwand ohne Schlüsselboxen oder Schlüsselverteilerstationen
- Einfache Planung und Projektierung bei minimalem Verwaltungsaufwand
- Hohe Skalierbarkeit mit bis zu 65.000 verschiedenen Schlüsselcodierungen
- Zuverlässige Sicherheit durch bewährte Transpondertechnologie und hohe Codierung
- Effizientes Schlüsselmanagement ohne komplexe Verwaltungsstrukturen
- Einfache Diagnose mithilfe RGB-LED





MSM-CKS2 *MODULAR*

- Für Zuhaltemodule MGB2 *Modular* und Erweiterungsmodule MCM *Modular*
- Datenübertragung über Netzwerk
- Zusätzliche frei ansteuerbare LED (rot, grün, gelb)
- Optional mit Nothalt, Drucktaster, Schlüssel- oder Wahlschalter





MSM-CKS2 *CLASSIC*

- Für Zuhaltemodule MGB2 *Classic* oder eigenständige Gehäuse MCM-X
- OSSD-Ausgänge
- Einfache Montage an der Schutzeinrichtung
- Zusätzliche frei ansteuerbare LED (rot, grün, gelb)
- Optional mit Drucktaster



CKS2 KOMPAKT

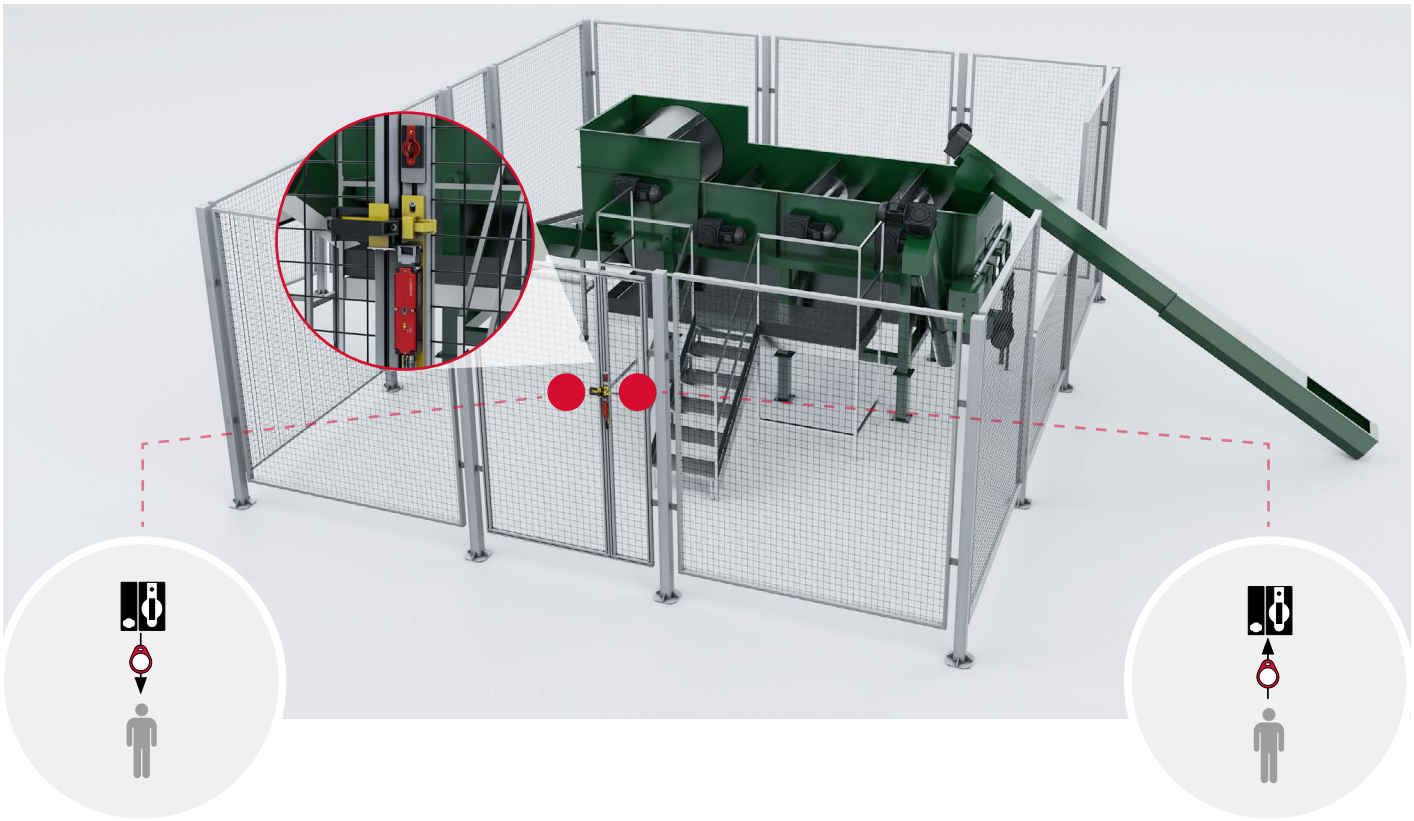
- Kompakte und robuste Bauform für platzsparende Montage in einer Schalttafel
- OSSD-Ausgänge
- Bewährte mechanische Rastung
- Blende in unterschiedlichen Schlüsselfarben erhältlich



CKS2 SCHLÜSSEL

- Transpondercodiert mit hoher Codierstufe für höchste Manipulationssicherheit
- Wahlweise ein Schlüssel mit individueller Codierung oder mehrere Schlüssel gleicher Codierung in einer Verpackungseinheit
- Unterschiedliche Schlüsselfarben verfügbar

ANWENDUNGSBEISPIELE



CKS2 ALS SPERRSYSTEM

- Die Anlage kann nur gestartet werden, wenn der Schlüssel gesteckt ist.

1. Zum sicheren Betreten der Anlage wird die Maschine gestoppt und der Schlüssel gezogen. Erst dann kann die Tür geöffnet werden.
2. Nach Beenden der Arbeiten im inneren Anlagenbereich, wird die Tür geschlossen. Erst wenn der Schlüssel gesteckt ist, wird die Tür vom Sicherheitsschalter zugehalten.

- Bei dieser Anwendung können alle Bediener den Schlüssel ziehen und die Anlage betreten.

CKS2 ALS BERECHTIGUNGSSYSTEM

- Die Anlage läuft ohne gesteckten Schlüssel im Automatikmodus.

1. Der Schlüssel wird gesteckt, um eine Sonderfunktion der Anlage freizuschalten.
2. Sobald der Schlüssel gezogen wird, ist die Sonderfunktion deaktiviert.

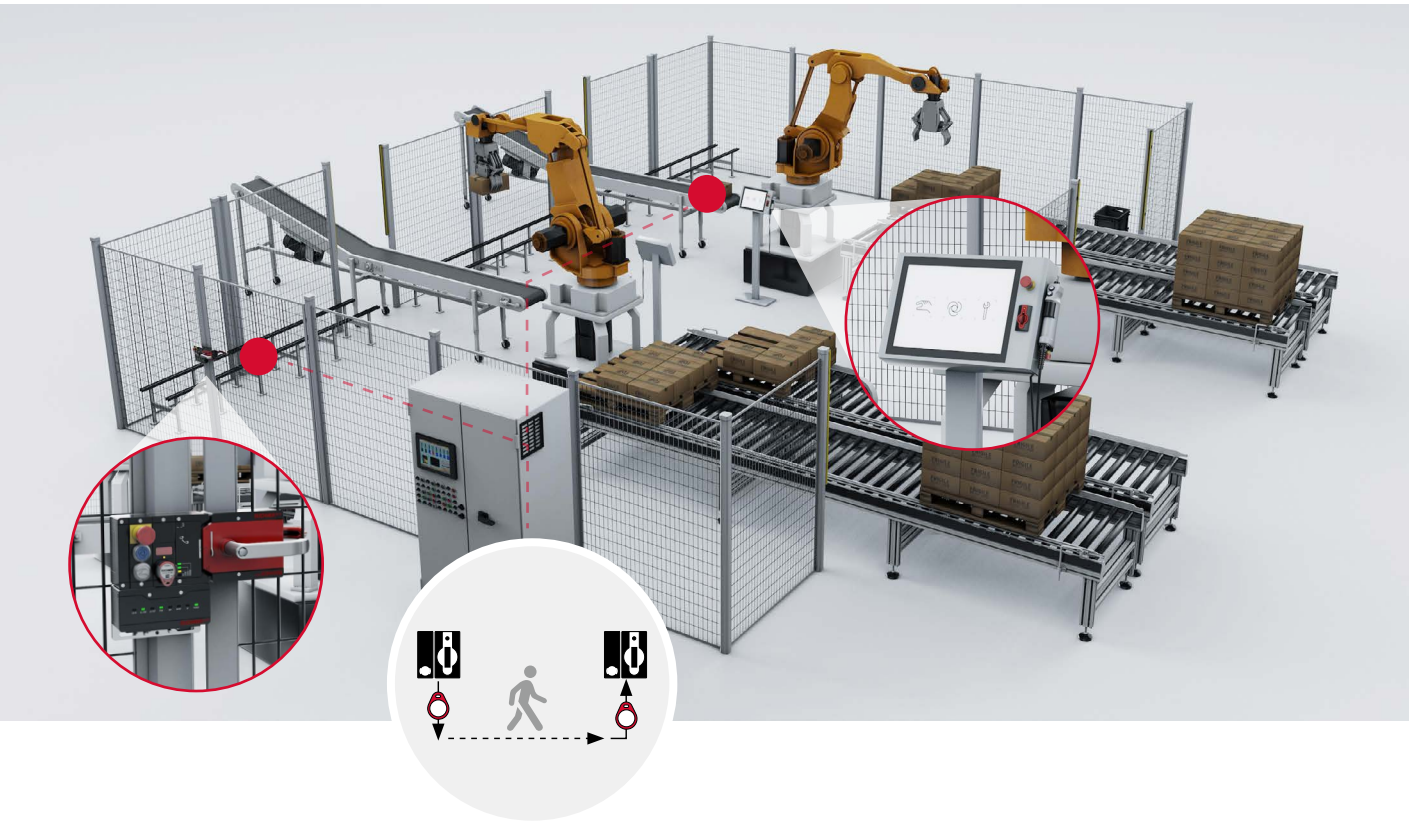
- Bei dieser Anwendung ist der Schlüssel nicht öffentlich zugänglich, sondern wird an eine befugte Person ausgehändigt.

MÖGLICHE KOMBINATIONEN

- Als Submodul in einem MGB2-Zuhaltemodul mit Drucktaster zum Starten oder Stoppen der Maschine
- Als Kompaktgerät mit einem BP-/BR-Sicherheitsschalter
- Mehrere CKS2-Geräte in Reihenschaltung, wenn mehrere Personen gleichzeitig in der Anlage arbeiten

IHRE VORTEILE

- Direktes Lernen des Schlüssels an der Schlüsselaufnahme
- Ausbaufähig zum Schlüsseltransfersystem
- Ein verlorener Schlüssel kann einfach ersetzt werden, der verlorene Schlüssel wird gesperrt



CKS2 ALS SCHLÜSSELTRANSFERSYSTEM

Die Anlage kann nur gestartet werden, wenn der Schlüssel gesteckt ist.

1. Zum sicheren Betreten der Anlage wird die Maschine gestoppt und der Schlüssel gezogen. Erst dann kann die Tür geöffnet werden.
2. Der innere Anlagenbereich kann betreten werden. Die Schutztür wird von innen geschlossen und zugehalten.
3. Der Schlüssel wird an der Maschine im inneren Anlagenbereich gesteckt. Nur ein manueller Modus kann gestartet werden.
4. Nach Beenden der Arbeiten im inneren Anlagenbereich wird der Schlüssel gezogen. Die Anlage ist während des Rückwegs sicher gestoppt.
5. Der innere Anlagenbereich wird per Fluchtentriegelung verlassen, die Tür wird geschlossen und der Schlüssel wird gesteckt.

Die Tür ist sicher zugehalten und die Maschine kann gestartet werden.

MÖGLICHE KOMBINATIONEN

- Als Submodul in einem MGB2-Zuhaltemodul mit Drucktaster zum Starten oder Stoppen der Maschine
- Als Kompaktgerät in Verbindung mit einem Sicherheitsschalter mit BP/BR-Technologie
- Zum Sichern von lokalen Bedienstationen im Inneren einer Anlage

IHRE VORTEILE

- Die Sicherheitsausgänge werden von der Steuerung ausgewertet und die Anlage sicher gestoppt
- Ein Schlüssel kann an mehreren Schlüsselaufnahmen gelernt und verwendet werden
- Jede Schutztür kann mit genau einem Schlüssel gesichert werden

KUNDENNÄHE NEHMEN WIR WÖRTLICH!



www.euchner.com

169657 . 03-10/26 . Technische Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. © EUCHNER GmbH + Co. KG

EUCHNER – IN IHRER NÄHE

EUCHNER GmbH + Co. KG
Kohlhammerstraße 16
70771 Leinfelden-Echterdingen
Deutschland
www.euchner.com

Kontakt
Zentrale +49 711 7597-0
Techn. Support +49 711 7597-500
support@euchner.de
info@euchner.de

EUCHNER Safety Services
Tel. +49 711 7597-600
safety-services@euchner.de

Folgen Sie uns: